



Lokale Aktionsgruppe (LAG) Uchte-Tanger-Elbe
Protokoll der 15. Mitgliederversammlung
am 25.11.2021, 16.00 – 17.30 Uhr
Ort: „Teestube Maranata“, Heinrich-Zille-
Straße 3, 39576 Hansestadt Stendal



Leitung: Andreas Brohm, Vorsitzender

Teilnehmende (siehe Anlage)

Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung
- TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung am 01.06.2021
- TOP 4 Bericht des Vorsitzenden
- TOP 5 Bericht des LEADER-Managements
- TOP 6 Umsetzungsstand der Prioritätenlisten 2016-2020
- TOP 7 Informationen zur Vorbereitung der neuen Förderperiode 2021-2027
- TOP 8 Anfragen

Vor Beginn der Sitzung findet eine Besichtigung der Räumlichkeiten des Vereins Lebendige Steine e.V. statt und der Geschäftsführer, Samuel Kloft, berichtet über die umgesetzten LEADER-Projekte.

Ablauf

Alle Abstimmungen erfolgen offen durch Handzeichen.

TOP 1

Herr Brohm begrüßt alle Mitglieder und Gäste zur 15. Mitgliederversammlung. Er bedankt sich bei Herrn Kloft für die Führung durch die Räumlichkeiten des Vereins und beim Maranata e.V. für die Möglichkeit, die MV hier durchführen zu können.

Herr Brohm stellt die ordnungsgemäße Ladung. Von insgesamt 23 stimmberechtigten Mitgliedern sind 7 anwesend. Damit ist die MV nicht beschlussfähig. Er weist darauf hin, dass aufgrund der 15. Verordnung über Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 in Sachsen-Anhalt die vorgegebenen Abstands- und Hygienemaßnahmen einzuhalten sind.

TOP 2

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt (7 Ja).

TOP 3

Die Niederschrift der 14. Mitgliederversammlung vom 01.06.2021 wird bestätigt (7 Ja).

TOP 4

Herr Brohm berichtet über wichtige Aktivitäten seit der letzten MV im Juni. Auf dieser MV sind die Projekte der Prioritätenliste 2021/2022 vorgestellt und beschlossen worden. Die

eingereichte Prioritätenliste ist durch das LVwA mit Schreiben vom 06.08.2021 bestätigt worden. Danach waren die Projekte bis Platz 12 durch den vorhandenen FOR gedeckt.

Wie in den Vorjahren auch, haben sich nach dem Beschluss am 01.06.2021 Änderungen bei einigen Projekten ergeben, so dass eine Aktualisierung der Prioritätenliste notwendig war. Dazu hat sich der Vorstand am 23.09.2021 im Winckelmann-Museum getroffen und über die Änderungen beraten. Die aktualisierte Liste ist zum 01.10.2021 beim LVwA eingereicht worden. Mit Schreiben vom 25.10.2021 ist diese Liste bestätigt worden. Aufgrund des Wegfalls von drei Vorhaben dieser Liste sowie weiteren verfügbaren Mitteln liegen jetzt alle Vorhaben innerhalb des Budgets.

Im Landesvergleich ist die LAG durchschnittlich aufgestellt. Mit Stand 09.11.2021 sind bisher 2,77 Mio. Euro aus dem ELER-FOR bewilligt. Das entspricht einer Bewilligungsquote von 73 %. Der Landesdurchschnitt beträgt 77 %. Ausgezahlt sind erst 40 % (Landesdurchschnitt 42 %). Im ESF und im EFRE liegt die LAG im bzw. leicht über dem Landesdurchschnitt, wobei die Auszahlungsquoten immer noch sehr gering sind. Im EFRE sind 143 % bewilligt, ausgezahlt aber erst 22 %. Im ESF sind 97 % bewilligt, ausgezahlt aber erst 37 %.

Erfreulich ist, dass der Antrag auf Verlängerung des LEADER-Management in 2022 durch den Landkreis Stendal gestellt und Anfang der Woche bewilligt wurde, d.h. das Management wird die LAG auch in 2022 begleiten.

Herr Brohm berichtet über das diesjährige Treffen des Finanzministers mit den LAG-Vorsitzenden am 13.10.2021. Themen waren die Verteilung von Restmitteln in dieser Förderphase sowie die Gestaltung der neuen Förderphase.

Ein detaillierter Bericht über Aktivitäten für neue Phase erfolgt unter TOP 7.

TOP 5

Frau Paetow berichtet über die Aktivitäten des LEADER-Managements. Nach Beschluss der Prioritätenliste am 01.06.2021 haben zahlreiche Beratungen mit den Projektantragstellern zur Vorbereitung der Antragstellung stattgefunden. Am 06.07.2021 wurde zusammen mit der LAG Elb-Havel-Winkel ein gemeinsames Wissensforum mit guter Beteiligung der Akteure in Tangermünde durchgeführt. Es gab auch danach individuellen Beratungsbedarf aufgrund der Komplexität des Antragsprozesses. Alle Anträge sind spätestens zum 01.10.2021 abgegeben worden, teilweise jedoch sehr knapp und sehr unvollständig. Frau Denck ergänzt, dass einige Antragsteller wie die Stadt Tangermünde aber auch sehr gute Antragsunterlagen abgegeben haben. Mehr zum Stand der Projektanträge unter TOP 6.

Des Weiteren informiert Frau Paetow über die Abgabe des Evaluierungsberichts wie auch der Prioritätenliste 2021/2022 mit den dazu notwendigen Unterlagen pünktlich zum 01.07.2021 beim Landesverwaltungsamt. Auch der 11. Tätigkeitsbericht wurde erarbeitet und an den Landkreis Stendal übergeben.

Frau Paetow berichtet weiter über die Berufung des LEADER-Managements in die Kreis-Jury zum Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft. In diesem Rahmen hat eine Online-Präsentation der fünf Wettbewerbsteilnehmer am 30.06.2021 stattgefunden. Erfreulich ist, dass sich aus dem LAG-Gebiet Dörfer beteiligt haben: Bittkau, Cobbel, Langensalzwedel, Lüderitz. Die Siegerehrung fand auf dem Steinfelder Bauernmarkt am 25.09.2021 statt, gewonnen hat Lüderitz. Der Sieger nimmt nun am Landeswettbewerb teil.

Vom 06.-08.09.2021 fand die diesjährige AltmarkBlogger-Tour mit der AltmarkBloggerin Martina Schäfer aus Berlin statt. Thema war der Radtourismus mit Erprobung des neuen Knotenpunktsystems. Stationen der Tour waren der Kunsthof Dahrenstedt, das Herrenhaus in Briest, das Neue Schloss in Tangerhütte, das Elbschloss Kehnert, das Elbelandmuseum in Buch, den NABU-Turm am Elbedeich sowie die Altstadt von Tangermünde und das Winckelmann-Museum in Stendal.

Insgesamt sind sechs weitere Podcastfolgen produziert und veröffentlicht worden. Desweiteren ist wie im vorherigen Jahr ein Tischkalender mit Motiven unterschiedlicher LEADER-Vorhaben hergestellt worden.

Abschließend berichtet Frau Paetow über die Prüfung der LAG EHW durch den Prüfdienst der EU-VB ELER: Am 11.08.2021 erfolgte eine Prüfung der Prioritätenliste 2020 und dem dazugehörigen Wettbewerbsaufruf der Lokalen Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel durch den Prüfdienst der EU-VB ELER im Ministerium der Finanzen, ob Artikel 34 der VO (EU) Nr. 1303/2013 eingehalten und nachvollziehbar dokumentiert wurde. Die LAG wurde per Zufallsgenerator ausgewählt. Gegenstand der Prüfung war in erster Linie nicht die LAG selbst, sondern die Kontrolle der richtigen Prüfung durch das Landesverwaltungsamt. Es wurden die dort vorliegenden Unterlagen geprüft. Das umfassende 6-seitige Prüfergebnis vom 31.08.2021 wurde auch der LAG zur Verfügung gestellt. Demnach hat die LAG alle Beschlüsse ordnungsgemäß gefasst. Die Einhaltung der Dokumentations- bzw. Archivierungspflichten im Hinblick auf die Entscheidungsfindungen im Rahmen von LEADER/CLLD waren ein besonders wichtiger Prüfgegenstand war und könnten das auch für LAG UTE sein.

Weitere Fragen gibt es keine.

TOP 6

Frau Paetow erläutert die Umsetzung der bisherigen Phase zum aktuellen Zeitpunkt anhand der ausgegebenen Anlage zur Übersicht der Prioritätenlisten 2019-2021 (siehe Anlage).

Von der aktuellen Prioritätenliste 2021/2022 wurden drei Projekte zurückgezogen („Schaffung eines Jugendtreffs in der Ortschaft Lüderitz“, „Tierheilpraxis Schönwalde“ und Sanierung der Feldsteinmauer und die Kirche Klein Schwarzlosen“). Die ungebundenen Summen fließen wieder in das Budget der LAG ein.

Des Weiteren gab es mehrere Anträge auf Kostenerhöhungen für laufende Projekte.

Stadt Tangerhütte, MZH Grieben: Mehrbedarf: 1.887,18 €

Stadt Tangerhütte Grillplatz Bittkau: Mehrbedarf: 4.974,43 €

Stadt Stendal, DGH Vinzelberg: Mehrbedarf 9.975,39 €

Wiederherstellung des Backsteintores und Sanierung der Feldsteinmauer an der Kirche Gohre: Mehrbedarf: 2.296,47 €

Der Vorstand hat sich in seiner Sitzung im September darauf geeinigt, dass der restliche FOR für Projekterhöhungen genutzt werden kann. Da im Moment nicht absehbar ist, wie viele Projekte Mehrbedarf haben werden, soll entsprechend der Reihenfolge der Beantragung von Erhöhungen verfahren werden, bis der FOR ausgeschöpft ist.

Aktuell gibt es laut LVwA, einen verfügbaren Rest in Höhe von 105.499 Euro (Stand 31.10.2021) Für den Fall weiterer Kostensteigerungen kann dieser restliche FOR genutzt werden. Sollte dieser aufgebraucht sein, so besteht noch die Möglichkeit für die Antragsteller, einen Antrag beim Landesverwaltungsamt zu stellen.

Weitere Fragen gibt es nicht.

TOP 7

Herr Brohm berichtet zunächst über die Gründung der Initiativgruppe mit dem Arbeitstitel „Elbe-Havel-Uchte“ am 14.09.2021 in Stendal. Akteure der bisherigen LAGn Elb-Havel-Winkel und Uchte-Tanger-Elbe haben sich zu einer Auftaktberatung bereits am 05.08.2021 darüber verständigt, gemeinsam die neue Förderperiode vorzubereiten. Die Koordinierung übernimmt dankenswerterweise vorerst Frau Patz vom Landkreis Stendal. Auch der Landrat wird den Prozess zukünftig intensiv unterstützen. Diese Initiativgruppe hat sich den Arbeitstitel Elbe-Havel-Uchte (EHU) gegeben. Am 17.11.2021 gab es ein weiteres digitales Treffen zur Vorbereitung der Ausschreibung für die Erarbeitung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES). Der Wettbewerbsaufruf des Landes ist Anfang November gestartet. Es wird für beide LAGn eine gemeinsame LES geschrieben, dies ist aufgrund der Vorgaben des Wettbewerbsaufrufs nicht anders möglich. Frist zur Einreichung der neuen LES ist der 01.08.2022. Der Landkreis hat sich dazu bereit erklärt, die Antragstellung und die Vergabe zu übernehmen. Herr Brohm berichtet abschließend noch über die Alternative, einen Verein zu gründen, der ein Dach für alle drei LAGn für den Landkreis bildet. Hiermit könnte vermieden werden, dass sich aufgrund der für die neue Förderphase notwendigen Vereinsgründung Doppelstrukturen im Landkreis aufbauen. Inwieweit diese Möglichkeit realisiert werden kann, werden die nächste Monate zeigen, wenn sich die Strukturen festigen und ergänzende Schulungen seitens des Landes durchgeführt werden.

Im Anschluss folgt eine kurze Diskussion über die neuen Fördertatbestände, wie z.B. die Förderung von Pflichtaufgaben wie Feuerwehren. Der Bedarf und verfügbare Mittel stehen hier schon jetzt in keinem Verhältnis, und auch zukünftig wird es problematisch sein, wenn diese kommunale Aufgabe über LEADER abgedeckt werden soll. In der neuen Förderphase soll es nur eine Richtlinie für LEADER/CLLD geben, diese ist bisher aber noch nicht veröffentlicht.

TOP 8

Frau Paetow informiert, dass für 2022 eine Abschlussveranstaltung für die LAG Uchte-Tanger-Elbe geplant ist. Vorschläge und Ideen hierfür können dem Management gerne mitgeteilt werden.

Herr Brohm fragt nach, wann die nächste Mitgliederversammlung stattfinden sollte. Vorschlag ist, das nächste Treffen im Frühjahr 2022 durchzuführen. Dies sollte aber unabhängig von den Aktivitäten zur Vorbereitung der neuen Phase sein.

Herr Brohm schließt daraufhin die Mitgliederversammlung und bedankt sich bei den LAG-Mitgliedern und Gästen für eine konstruktive Sitzung.



Andreas Brohm
Vorsitzender



Sibylle Paetow
Protokollantin